

Straßenschäden an der Schillerstraße sollen im nächsten Frühjahr behoben werden

Der frisch ins Amt berufene Ortsvorsteher Weddinghofen Rüdiger Hoffmann und Ratsfrau Brigitte Matiak haben bei einem gemeinsamen Ortstermin mit dem Baudezernat auf Straßenschäden in einem Teilbereich der Schillerstraße aufmerksam gemacht.

Baudezernent und Erster Beigeordneter Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters und der Leiter des Fachbereichs Tiefbau Thomas Reichling versprachen schnellstmögliche Abhilfe zur Beseitigung der Gefahrenstellen. Insbesondere die überbreiten Spalten und Verwerfungen im Pflaster sind aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht nicht tolerierbar.

Der Baubetriebshof hat unverzüglich eine Beschilderung aufgestellt, die die Verkehrsteilnehmer auf die Straßenschäden hinweist und zur vorsichtigen Fahrweise ermahnt. Der Fachbereich Tiefbau hat darüber hinaus bereits erste Schritte für eine Erneuerung der Oberfläche im betroffenen Bereich unternommen. Derzeit laufen Bodenuntersuchungen, anschließend erfolgen Ausschreibung und Vergabe an ein Fachunternehmen. Die bisherige Pflasterung soll durch eine Asphaltdecke ersetzt werden. Ziel des Fachbereichs Tiefbau ist es, die Baumaßnahme im nächsten Frühjahr durchzuführen.

Da es sich um eine reine Instandsetzungsarbeit handelt, werden keine Anliegerbeiträge erhoben.